

Radsportler haben große Pläne

Werner Harfold wird sportlicher Leiter der Abteilung

Die erste ordentliche Mitgliederversammlung, die die Radsportler der TSG Augsburg erstmals in ihrer neuen Heimstätte, dem TSG-Vereinsheim abhielten, stand ganz im Zeichen der fälligen Nachwahlen und dem sportlichen Ausblick auf die bevorstehende neue Saison.

Abteilungsleiter Hans Hirschmann sen., gab zunächst einen umfassenden Bericht über das erste halbe Jahr das seit der Gründung dieser Abteilung verging. Er sprach dabei besonders die bisher geleistete ausgezeichnete Jugendarbeit an und konnte mit besonderem Stolz darauf hinweisen, daß in den letzten beiden Monaten insgesamt 16 neue Mitglieder, vor allem Jugendliche zur Abteilung stießen.

Die Aktiven stehen auch bereits mitten in den Vorbereitungen auf die neue Radsportsaison und führten u.a. im Skigebiet von Cavalese (Italien) ein intensives fünf tages Lauftraining und ein dreitägiges Trainingslager am Arlberg (Österreich) durch. Stimulierend sollen auch die neuen französischen Renntrikots mit den dazugehörenden Rennhosen, mit denen alle Schüler-Jugend- und Amateurfahrer auf Initiative von Abteilungsleiter Hirschmann ausgestattet wurden, wirken. Der neugewählte sportliche Leiter der TSG-Radsportler, hatte sich für seinen Amtsantritt gut vorbereitet und konnte bereits mit einem vielfältigen Programm für die kommenden Wochen und Monate aufwarten.

Geplant sind u.a. die Durchführung eines Straßenrennens zum Anton-Rößkopf-Pokal, eine Radtour nach Oberjoch, eine 2 — 3 tages Radtourfahrt ins Altmühltal, eine Vereinsmeisterschaft mit zwei Läufen, sowie der Besuch des Münchner 6-Tage-Rennens, eine Ski-Langlauf-Meisterschaft, Badeausflug ins Alpamare, Gartenparty und Weihnachtsfeier sollen das ganze Sportprogramm abrunden.

Was die bevorstehende einwöchige weitere Vorbereitung in Italien betrifft, meinte Werner Harfold, daß eine Woche Trainingsarbeit zwar zur Konditionssteigerung unerläß-

lich ist, bestimmt noch keinen Schwäbischen und schon gar nicht aber einen Bayerischen Meister machen, so daß es weiter nötig ist, die ganze Saison über zu trainieren und an sich zu arbeiten. Außerdem ließ Harfold auch keine Zweifel daran, daß er vor allem bestrebt sein werde, den Jugendlichen optimale

Trainingsbedingungen zu ermöglichen, um so sein Ziel, den weiteren Ausbau der Jugendabteilung, zu erreichen.

Die anstehenden Nachwahlen gingen reibungslos und zügig über die Bühne, so daß die Radsportabteilung der TSG nunmehr nachfolgende Führungsmannschaften aufweist: Abteilungsleiter: Hans Hirschmann sen. Stellvertreter: Rudolf Steinbrecher. Sportl. Leiter: Werner Harfold. Jugendleiter: Hans Hirschmann jun. Kassiererin

und Schriftführerin: Margit Bacher. Wanderwart: Konrad Granitzfelder. Pressewart: Heinrich Staib. Materialwart: Hein Engel. Rennfahrersprecher: Sylvester Weinmayer.

Eine Mannschaft also, die wie es scheint mit Sicherheit in der Lage ist, die alte Radsporttradition der TSG Augsburg wieder aufleben zu lassen und der jungen Abteilung in Kürze zu Erfolgen, Ansehen und Glanz zu verhelfen.

H. Wiekof



Recht zufrieden konnte man zum Saisonauftakt im Radsport-Lager sein. Nachwuchsfahrer Gerhard Biebel, konnte beim Schwarzbräu-Preis, der zu den schwersten Rennen in Süddeutschland gehört, in der Amateurlasse einen ausgezeichneten 2. Rang belegen. Unser Bild zeigt den Zusmarshausener Bürgermeister Meixner, der gerade Gerhard Biebel zu seiner hervorragenden Leistung beglückwünscht.

Bild: TSG-Radsportabteilung